

sondern mit einem so genannten „Selbstfahrer“ die letzten 10 km auf Bundes- und Landstraße zum Zielort transportiert. Die ersten 80 km vom Auftraggeber und Trafoproduzenten, der Siemens Transformers Austria in Weiz, wurden vom Felbermayr-Bereich ITB (Internationale Tief-lader-Bahntransporte), welcher auch die Gesamtleitung des Transportprojektes innehatte, mittels 20-achsigen Tief-ladewaggon durchgeführt.

„Am Zielort der ersten Etappe wurde dann der 221 t schwere Trafo von unseren Kollegen der Linzer Schwermontageabteilung mittels Hubgerüst auf den SPMT (Self Propelled Modular Trailer) umgeschlagen und für den Straßentransport vorbereitet“, erklärt Jürgen Steinbrecher von der Felbermayr-Transportabteilung in Wels. Die verbleibenden 10 km auf Bundes- und Landstraße führten zum Teil über abschüssige Abschnitte und enge Kurvenradien.

Damit ist auch erklärt, warum der SPMT und nicht eine herkömmliche Zugmaschine-Tief-lader-Kombination zum Einsatz kam, weiß Steinbrecher zu berichten: „Mit dem SPMT können nicht nur engste Kurvenradien bewältigt werden, er verfügt auch über einen hydraulischen Ausgleich, mit dem eine Lageveränderung der Last in Längs- und Querrichtung möglich ist.“



Interner Schwerlastumschlag: Für die letzten Kilometer auf öffentlichen Straßen wurde der Trafo von der Schiene auf den zwölffachsigen SPMT geladen.

Ein weiteres Hindernis war ein Bahnübergang, bei dem für den insgesamt 6,10 m hohen Transport die Oberleitung temporär angehoben werden musste. Besonderheit bei diesem Transport, der im Auftrag von Siemens Transformers Austria für die VERBUND-Austrian Power Grid AG durchgeführt wurde, war auch der erstmalige Einsatz des SPMT auf einer öffentlichen Straße. „Dankenswerter Weise wurde uns dafür seitens der Landesregierung eine Bewilligung erteilt“, freut sich Steinbrecher über die Koope-

rationsbereitschaft der Behörde. Erfolgreich abgeschlossen wurde der Transport mit der Fundamentstellung des Trafos im Umspannwerk. Mit der Inbetriebnahme des Trafos Mitte November 2008 wird, nach Angaben der VERBUND Austrian Power Grid AG, eine deutliche Verbesserung der Lärm- und Umweltbedingungen erfolgen. Denn: Ergänzend zur Erhöhung von Leistung und Betriebssicherheit soll mit der Neuinstallation auch eine Verbesserung für die Anwohner erreicht werden.

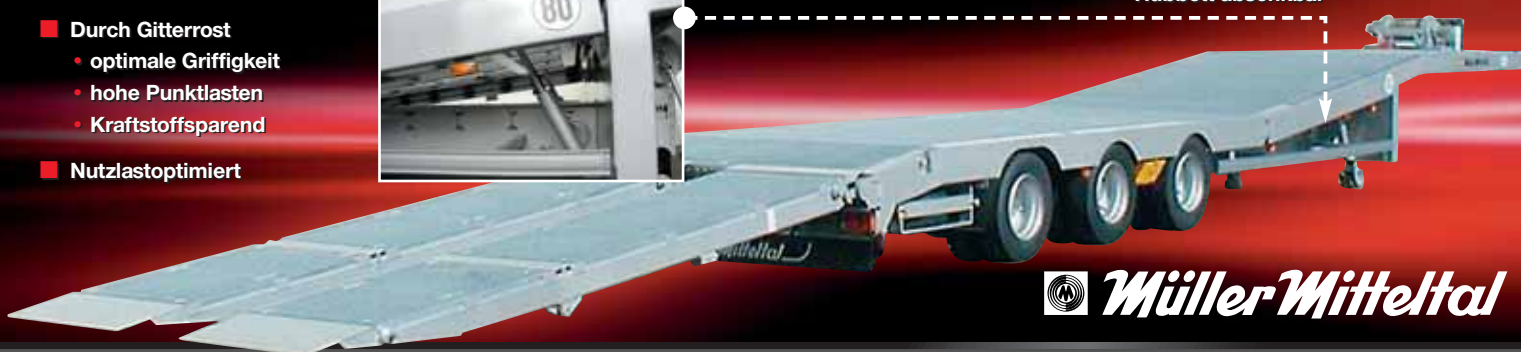
... spezialisiert auf **Stapler** und **Arbeitsbühnen**

KRAN · 10/08 · SE

- Extrem flacher Auffahrwinkel
- Durch Gitterrost
 - optimale Griffbarkeit
 - hohe Punktlasten
 - Kraftstoffsparend
- Nutzlastoptimiert



Hubbett absenkbar



MüllerMittelal

... hängt Qualität an!

Karl-Müller-Straße 18 · 42 · 72270 Baiersbrunn-Mittelal
 Telefon 0 74 42 / 4 96-0 · Fax 4 96-32
 www.mueller-mittelal.de · info@mueller-mittelal.de